

Protokoll der Mitgliederversammlung 2024



Termin: 03.11.2024 in Bad Salzdetfurth

Beginn: 11:05 Uhr

Ende: 13:15 Uhr

Anwesend: 38 Vertreter

aus 33 Vereinen

mit 130 Stimmen

TOP 1: Begrüßung

Herr Raik Packeiser begrüßt die anwesenden Mitglieder zur 70. Mitgliederversammlung des TNB und stellt fest, dass die Einladung satzungsgemäß erfolgt und am 25.09.2024 per Mail zugesandt worden ist. Er weist auf die digitale Aufzeichnung der Mitgliederversammlung für die Protokollerstellung hin.

Zu Beginn erklärt Herr Packeiser, dass das Konzept der Mitgliederversammlung in den vergangenen Jahren immer wieder an die Wünsche der Vereine bzw. der Vereinsvertreter angepasst wurde. In diesem Jahr findet die Mitgliederversammlung erneut in Kombination mit der Turnierveranstaltertagung und Sportpraktischer Arbeitstagung statt, die bereits am Vortag durchgeführt wurden. Auch die Ehrungen werden wieder im Rahmen der Mitgliederversammlung vorgenommen.

Als besonderen Gast des TNB begrüßt Herr Packeiser den Ehrenpräsidenten Gottfried Schumann. Des Weiteren begrüßt er die anwesenden Ehrenmitglieder, Regionsvorsitzenden, Referenten, Ausschussmitglieder, Beauftragten und Kassenprüfer.

Ebenfalls begrüßt er den LSB-Präsidenten André Kwiatkowski. Die Ministerin für Inneres und Sport des Landes Niedersachsen Daniela Behrens kann krankheitsbedingt nicht anwesend sein.

TOP 2: Grußworte

Der Präsident des LSB, André Kwiatkowski thematisiert in seinem Grußwort die Rolle des Tennissports als verbindendes Element in einer Zeit voller Krisen und Herausforderungen und hebt hervor, dass die Mitgliederzahlen nach der Corona Pandemie weiterhin einen Aufschwung erleben. Kwiatkowski nennt, neben der erfolgreichen Umsetzung des aktiven Wettkampfbetriebes, auch die Bedeutung gemeinsamer Initiativen zur Mitgliedergewinnung und die Förderprogramme des Landessportbundes Niedersachsen (LSB), die unter anderem finanzielle Unterstützung für die Energieeinsparungen und den Sportstättenbau bieten, als entscheidende Faktoren. Er lobt die gute Zusammenarbeit mit dem TNB und dankt allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden für ihren Einsatz, mit dem sie den Erfolg des Verbandes sichern. Abschließend dankt der Präsident des LSB allen Anwesenden für Ihr Engagement in den Vereinen und sichert die fortlaufende Unterstützung des LSB für die Vereinsarbeit zu.

Raik Packeiser dankt dem Präsidenten des LSB für seine Worte und überreicht ein Präsent.

Anschließend richtet er mit einem sportpolitischen Statement, das fünf zentrale Themen beinhaltet, persönliche Worte an die Vereine. Für ihn spielt die gesellschaftliche Anerkennung von Leistungssport eine wichtige Rolle für die Talente. Dabei liegt der Fokus auf der Förderung von

Leistungsbereitschaft, Leistungswillen und Leistungsorientierung, die seiner Meinung nach in öffentlichen Debatten oft zu kurz kommen. Weiterhin thematisiert er die Kampagne „Wir sind FAIR liebte Tennis“ des TNB, die sich gegen Gewalt in jeglicher Form einsetzt und betont die Wichtigkeit des Hinsehens bei interpersoneller Gewalt und von Fairness im Sport. Packeiser kritisiert das Besserstellungsverbot, das die Gewinnung von qualifizierten Mitarbeitenden im Sport erschwert und fordert mehr Anreizsysteme für eine gerechte Förderung der Mitarbeitenden. Ein weiteres Anliegen ist die Forderung nach mehr Rechtssicherheit für selbstständige Trainer und die klare Regelung für Honorartrainer und -Referenten im Sport, da die Entscheidungen der DRV aktuell noch sehr willkürlich erscheinen. Auch zu der zunehmenden Bürokratisierung äußert er sich kritisch. Abschließend bittet er um eine stärkere gesellschaftliche Unterstützung des Sports und bedankt sich bei André Kwiatkowski für die enge Zusammenarbeit und das gute Miteinander und sichert eine weitere Unterstützung des TNB für alle Themen des LSB zu.

TOP 3: Gedenken

Stellvertretend für alle Tennissportlerinnen und Tennissportler im TNB, die in den letzten zwei Jahren verstorben sind werden Johann Stadlander, Dr. Hans-Dieter Lüdje, Volker Große und Oliver Engst genannt und mit einem Nachruf sowie einer Schweigeminute gewürdigt.

TOP 4: Ehrungen

Mit der silber-vergoldeten Ehrennadel werden Manfred Cech, Tom Zacharias und Barbara von Ende ausgezeichnet.

TOP 5: Feststellung der anwesenden Mitglieder und der vertretenen Stimmen

Michael Wenkel teilt mit: Es sind 38 Vertreter aus 33 Vereinen mit insgesamt 130 Stimmen anwesend.

TOP 6: Genehmigung der Tagesordnung

Michael Wenkel verliest einen Auszug aus der Satzung des TNB § 9.7 und erklärt, dass keine weiteren Anträge, außer denen im Einladungsheft veröffentlichten, in der TNB-Geschäftsstelle eingegangen sind.

In der Abstimmung wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

TOP 7: Berichte des Präsidiums und der Ausschüsse

Das Einladungsheft zur Mitgliederversammlung mit den Berichten und allen wesentlichen Informationen wurde den Vereinen fristgerecht per E-Mail übersendet und zudem auf der TNB-Homepage veröffentlicht. Raik Packeiser erklärt, dass er ergänzend zu seinem Bericht im Einladungsheft auf einige weitere Punkte genauer eingehen möchte.

Zunächst dankt er allen ehrenamtlich Tätigen sowie den Präsidiumsmitgliedern und hauptamtlichen Mitarbeitenden für ihre vertrauensvolle Zusammenarbeit. Anschließend betont Raik Packeiser die gerechtere Verteilung der Fördermittel, die durch das LSB-Kennzahlensystem ermöglicht wird und weist auf die große Bedeutung der Prävention von sexualisierter Gewalt hin. Er ermutigt alle

Protokoll der Mitgliederversammlung 2024



Mitglieder sich weiterhin zu engagieren und dabei auch auf die Ressourcen des Verbandes zuzugreifen. Weitere Aspekte sind die Einführung der Lizenzgebühr in Zusammenarbeit mit dem DTB sowie die Digitalisierung und die Erneuerung der TNB Webseite.

Er verweist auf die Einzelberichte der Ressortleiter/Vizepräsidenten, des Geschäftsführers und des Sprechers der Regionen, die im Einladungsheft veröffentlicht und auf der Homepage zur Verfügung gestellt wurden.

Wilhelm Holz meldet sich zu Wort. Er äußert seine Betroffenheit darüber, dass das einzige ITF-Herren Turnier auf Sand, welches in Uslar stattfindet, in den Berichten keine Erwähnung gefunden hat. Herr Packeiser drückt sein Verständnis aus.

Die Berichte des Disziplinar-, Protest- und Spielausschusses sind mit dem Einladungsheft versendet worden und werden nicht gesondert verlesen.

Seitens der Delegierten bestehen keine Fragen zu den Berichten.

TOP 8: Bericht des Beauftragten Corporate Governance Codex

Der Bericht wurde im Einladungsheft veröffentlicht. Eine Verlesung erfolgt deshalb nicht.

Seitens der Delegierten bestehen keine Fragen zum Bericht.

TOP 9: Bericht der Kassenprüfer

Die Berichte der Kassenprüfer für die Jahre 2022/2023 sind in voller Länge im Einladungsheft abgedruckt und werden nicht zusätzlich verlesen.

Zu den Berichten gibt es eine mündliche Ergänzung. In dieser erklärt Rüdiger Bartsch, dass aufgrund der Optimierungsprozesse im TNB ab dem Wirtschaftsjahr 2024 alle Regionen zentral geprüft werden. Die zuständigen Kassenprüfer werden für die geprüften Regionen einen gesonderten Bericht erstellen. Somit findet auch im Rahmen der Gesamtentlastung mehr Transparenz statt. Das Prüfungsjahr 2023 stellte im Optimierungsprozess ein Übergangsjahr dar, in dem sieben von elf Regionen zentral geprüft wurden. Im Rahmen der Prüfung erfolgten Hinweise an zwei Regionen. Eine Region wurde aufgefordert in enger Abstimmung mit dem Verband ihr Liquiditätsmanagement zu verbessern, bei einer zweiten Region wurden die Aufwandspauschalen für einzelne Regionsvorstandsmitglieder in der Höhe und steuerlichen Relevanz hinterfragt. Beide Hinweise wurden im Rahmen der Hauptkassenprüfung ausführlich erörtert und wurden seitens des TNB berücksichtigt.

Es gibt keine Fragen zu den Berichten.

TOP 10: Entlastung des Präsidiums

Rüdiger Bartsch beantragt die Entlastung des Präsidiums.

Die Entlastung des Präsidiums erfolgt einstimmig.

TOP 11: Neuwahlen der Präsidiumsmitglieder

• Präsident

Vor Beginn der Wahl richtet Raik Packeiser persönliche Worte zum Abschied an den Vizepräsidenten und Leiter des Ressorts Vereins- und Sportentwicklung Reiner Beushausen. Er beendet sein Ehrenamt auf eigenen Wunsch. Reiner Beushausen richtet ebenfalls persönliche Worte an das Präsidium sowie an einige hauptamtlichen Mitarbeitende und bedankt sich für die erfolgreiche Zusammenarbeit der letzten Jahre.

Anschließend bittet Raik Packeiser den Ehrenpräsidenten Gottfried Schumann, die Wahl des Präsidenten vorzunehmen.

Gottfried Schumann richtet einige persönliche Worte an die Versammlung und lobt das Präsidium für seine gute Arbeit.

Herr Raik Packeiser wird seitens des Präsidiums zur Wahl vorgeschlagen.

Es wird kein weiterer Kandidat von der Versammlung empfohlen. Auf eine Vorstellung wird verzichtet.

In offener Wahl wird Herr Packeiser mit drei Gegenstimmen gewählt. Herr Packeiser nimmt die Wahl an.

Die weiteren Wahlen werden von Herrn Packeiser geleitet.

• Vizepräsident und Leiter des Ressorts Finanzen & Marketing

Herr Olav Meyer wird seitens des Präsidiums zur Wahl vorgeschlagen.

Es wird kein weiterer Kandidat von der Versammlung empfohlen. Auf eine Vorstellung wird verzichtet.

In offener Wahl wird Herr Meyer einstimmig gewählt. Herr Meyer nimmt die Wahl an.

• Vizepräsidentin und Leiterin des Ressorts Leistungssport & Ausbildung

Herr Sven Schmidtman wird seitens des Präsidiums zur Wahl vorgeschlagen. Er hatte das Amt bereits kommissarisch übernommen.

Es wird kein weiterer Kandidat von der Versammlung empfohlen. Auf eine Vorstellung wird verzichtet.

In offener Wahl wird Herr Schmidtman mit zwei Gegenstimmen gewählt. Herr Schmidtman nimmt die Wahl an.

• Vizepräsident und Leiter des Ressorts Mannschafts-/Wettkampfsport

Herr Jörg Kutkowski wird seitens des Präsidiums zur Wahl vorgeschlagen.

Es wird kein weiterer Kandidat von der Versammlung empfohlen. Auf eine Vorstellung wird verzichtet.

In offener Wahl wird Herr Kutkowski einstimmig gewählt. Herr Kutkowski nimmt die Wahl an.

• Vizepräsidentin und Leiterin des Ressorts Jugend & Jüngstensport

Protokoll der Mitgliederversammlung 2024



Frau Andrea Kalbe wird seitens des Präsidiums zur Wahl vorgeschlagen.

Es wird kein weiterer Kandidat von der Versammlung empfohlen. Auf eine Vorstellung wird verzichtet.

In offener Wahl wird Frau Kalbe einstimmig gewählt. Frau Kalbe nimmt die Wahl an.

• **Vizepräsident und Leiter des Ressorts Vereins- und Sportentwicklung**

Herr Lars Peters wird seitens des Präsidiums als Nachfolger von Reiner Beushausen zur Wahl vorgeschlagen.

Es wird kein weiterer Kandidat von der Versammlung empfohlen. Auf eine Vorstellung wird verzichtet.

In offener Wahl wird Herr Peters einstimmig gewählt. Herr Peters nimmt die Wahl an.

• **Vizepräsident und Leiter des Ressorts Medien & Öffentlichkeitsarbeit**

Das Präsidium schlägt weiterhin die Doppelfunktion von Raik Packeiser in diesem Amt vor.

Die Delegierten sind mit diesem Vorschlag einverstanden.

In offener Wahl wird diesem Verfahren einstimmig zugestimmt und Raik Packeiser gewählt. Herr Packeiser nimmt die Wahl an.

TOP 12: Wahl von Ausschussmitgliedern und Kassenprüfern

Vor Beginn der Wahl weist Herr Raik Packeiser darauf hin, dass die Ausschussmitglieder und Kassenprüfer vorbehaltlich der Zustimmung zur Satzungsänderung unter TOP 15 gewählt werden. Das betrifft ausschließlich die Zahl der Ersatzleute.

Disziplinarausschuss

Bei der Wahl des Disziplinarausschusses gibt es keine Änderungen der zur Wahl stehenden Kandidaten. Die Kandidaten wurden im Einladungsheft auf Seite 75 vorgestellt. Es sind Helge Weber, Marco Dierkesmann und Simon Alex.

Von Marco Dierkesmann, Helge Weber und Simon Alex liegt die Bereitschaft zur Wiederwahl in schriftlicher Form vor.

Ersatz-Ausschuss-Mitglieder konnten im Vorfeld nicht gefunden werden. Auch aus der Mitgliederversammlung gibt es keine Vorschläge.

Der Disziplinarausschuss wird en bloc einstimmig gewählt. Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

Protestausschuss

Auch im Protestausschuss gibt es keine Veränderungen der zur Wahl stehenden Ausschussmitgliedern.

Protokoll der Mitgliederversammlung 2024



Die Kandidaten wurden im Einladungsheft vorgestellt. Es sind Tom Zacharias, Karl Brandau und Lothar Schmidt.

Von allen Kandidaten liegt die Bereitschaft zur Wiederwahl in schriftlicher Form vor.

Ersatz-Ausschuss-Mitglieder konnten im Vorfeld nicht gefunden werden. Auch aus der Mitgliederversammlung gibt es keine Vorschläge.

Der Protestausschuss wird en bloc einstimmig gewählt. Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

Spielausschuss

Im Spielausschuss gibt es ebenfalls keine Veränderungen der zur Wahl stehenden Kandidaten. Die Kandidaten wurden im Einladungsheft vorgestellt. Es sind Manfred Cech, Sandra Fritsch und Stefan Bauer.

Von allen Kandidaten liegt die Bereitschaft zur Wiederwahl in schriftlicher Form vor.

Ersatz-Ausschuss-Mitglieder konnten im Vorfeld nicht gefunden werden. Auch aus der Mitgliederversammlung gibt es keine Vorschläge.

Der Spielausschuss wird en bloc einstimmig gewählt. Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

Kassenprüfer

Die Kassenprüfer müssen in Teilen neu besetzt werden. Den ausscheidenden Mitgliedern Herrn Ralph Hausschild und Herrn Hans-Jürgen Pleynd wird gedankt. Beide können leider nicht vor Ort sein. Die Kandidaten wurden im Einladungsheft vorgestellt. Den redaktionellen Fehler bezüglich Herrn Dierkesmann bittet Herr Packeiser zu entschuldigen. Von den Herren Dieter Meyer, Rüdiger Bartsch, Michael Collisi und Reinhard Büter als Hauptprüfer sowie den Herren Wilnis Tracums und Heinz Tombrägel liegt die Bereitschaft zur Wahl bzw. Wiederwahl in schriftlicher Form vor.

Entsprechend der Optimierungsprozesse werden die beiden Ersatzkassenprüfer der Regionen ab WJ 2024 zentral prüfen. Es finden keine Kassenprüfungen mehr auf Regionsebene statt.

Die Kassenprüfer werden en bloc einstimmig gewählt. Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

TOP 13: Wahl des Corporate Governance Beauftragten:

Herr Dr. Volker Müller hat seine Bereitschaft zur Wiederwahl erklärt. Die Vorstellung seiner Person ist im Einladungsheft zu finden.

Herr Dr. Müller wird einstimmig gewählt und hat im Vorfeld schriftlich erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Top 14: Beschluss über den Haushaltsvoranschlag für 2025 und 2026

Olav Meyer dankt für die Wiederwahl und das Vertrauen der Mitglieder. Er betont, dass die letzten Jahre phasenweise anstrengend und herausfordernd waren, aber dank der verlässlichen Zusammenarbeit und der finanziellen Unterstützung des LSB immer gute Lösungen gefunden werden konnten. Das zeigen auch die positiven Bilanzzahlen. Olav Meyer stellt heraus, dass die

Protokoll der Mitgliederversammlung 2024



erfreuliche wirtschaftliche Situation des TNB ein gemeinsames Ergebnis großen Engagements ist. Dafür bedankt er sich sowohl beim LSB als auch bei den Kassenprüfern des TNB.

Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2025 und 2026 liegt für den Landesverband und die Regionen sowie konsolidiert vor.

Seitens der Delegierten bestehen keine Fragen zu dem Bericht.

Der Haushaltsvoranschlag für 2025 und 2026 wird einstimmig genehmigt.

TOP 15: Anträge

Antrag 1

Die Mitgliederversammlung 2024 des TNB möge beschließen:

Den Satzungsänderungen des Tennisverbandes Niedersachsen-Bremen e.V. wird zugestimmt.

Raik Packeiser stellt den Antrag mit der Begründung:

Neben einigen redaktionellen Ergänzungen und Korrekturen enthält die Satzungsänderung insbesondere folgende Änderungen:

- Aufgrund der Erfahrungen und zur Entlastung des Ehrenamtes wird für die jeweiligen Ausschüsse lediglich ein Ersatzmitglied gewählt.
- Zur Klarstellung der zukünftigen Beitragsweiterleitung des DTB an die Vereine wird die Satzung entsprechend angepasst.
- Für eine stabile Finanzplanung des Verbandes besteht zukünftig der Auftrag an das Präsidium, bei größeren Steigerungen des Verbraucherpreisindex eine Beitragserhöhung zur nächsten Mitgliederversammlung vorzuschlagen.
- Die Sitzungen des Verbandsbeirates werden zwecks Intensivierung der Zusammenarbeit und Steigerung der Transparenz auf mindestens vier Sitzungen pro Jahr erhöht. Die Festlegung auf Präsenz- und Digitalitzungen erfolgt durch das Präsidium bzw. den Verbandsbeirat.

Herr Raik Packeiser stellt jeden einzelnen Änderungsvorschlag zur Abstimmung vor, im Protokoll in rot dargestellt.

§7 Pflichten der Mitglieder und Gliederungen

(...)

3. Die Mitglieder verpflichten sich, die Betriebskosten für den TNB und seine Gliederungen - unter Berücksichtigung der übrigen Einnahmen - durch Jahresbeiträge und etwaige Umlagen sowie Sonderbeiträge zu decken. Die Höhe der Jahresbeiträge für den TNB, die für alle aktiven, passiven und sonstigen erwachsenen sowie jugendlichen Vereins- bzw. Abteilungsangehörigen der Mitglieder zu entrichten sind, wird auf der Mitgliederversammlung auf Vorschlag des Vizepräsidenten und Leiters des Ressorts Finanzen für das kommende Geschäftsjahr festgesetzt.

Dies gilt nicht für die Beiträge gemäß § 6 Nr. 4 dieser Satzung.

Das Präsidium soll der Mitgliederversammlung einen Vorschlag zur Änderung der festgesetzten Beiträge vorlegen, wenn sich der Verbraucherpreisindex der Bundesrepublik Deutschland seit der letzten Beitragsanpassung kumuliert über 10 % verändert hat oder die Zahl der Mitglieder seit der letzten Beitragsanpassung um 10% gesunken ist.

Dem Antrag wird mit zwei Gegenstimmen zugestimmt.

(...) § 7 (3)

Mitgliedsbeiträge des Deutschen Tennis-Bundes (DTB) werden an den jeweiligen Landesverband für die ihm zugeordneten Vereine auf Basis der Bestandsmeldung berechnet. Der TNB gibt diese

Protokoll der Mitgliederversammlung 2024



ergänzend zum TNB-Beitrag nach §7 Nr. 3 (1) an die Vereine weiter und zieht den DTB-Beitrag gesondert ausgewiesen mit der Beitragszahlung ein.

Bemessungsgrundlage für die Jahresbeiträge ist die Zahl aller aktiven, passiven und sonstigen erwachsenen sowie jugendlichen Vereins- bzw. Abteilungsangehörigen der Mitglieder, die in der Bestandserhebung zum 1. Januar eines jeden Jahres durch den LandesSportBund erfasst sind. Die Jahresbeiträge für den TNB und die Gliederungen sind am 1. April eines jeden Jahres fällig.

Der TNB kann zur Finanzierung der Verwaltungsaufgaben des Spielbetriebes Mannschaftsmeldegebühren festlegen, die - ebenso wie etwaige Umlagen sowie Sonderbeiträge - von der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Die Jahresbeiträge, die Mannschaftsmeldegebühren, die Nenngelder etwaige Umlagen sowie Sonderbeiträge und Ordnungs-/Einspruchsgelder werden im Bankeinzugsverfahren erhoben. Die Mitglieder stimmen dem Einzugsverfahren mit ihrer Mitgliedschaft im TNB zu. Außerdem können vom Präsidium für besondere Leistungen (z. B. Druckschriften, Lehrgänge o. ä.) Gebühren festgelegt werden. Bei verspäteter Zahlung können Mahngebühren oder Verzugszinsen erhoben werden.

Der Änderung wird mit fünf Gegenstimmen zugestimmt.

§ 9 Mitgliederversammlung

(...)

6. Die Mitgliederversammlung wählt insgesamt vier Kassenprüfer und vier **zwei** Ersatzkassenprüfer für die Amtsdauer von zwei Jahren.

7.

Der Anpassung wird einstimmig zugestimmt.

§ 10 Präsidium

1. Das Präsidium ist das ausführende Organ des TNB; es ist zuständig für alle Aufgaben, die nicht in den Zuständigkeitsbereich der Mitgliederversammlung gemäß § 9 Nr. 1 fallen.

Ihm gehören an:

- der Präsident
- die Vizepräsidenten und Leiter der Ressorts
 - Finanzen und Marketing
 - Wettkampf-/ Mannschaftssport
 - Jugend- und Jüngstensport
 - Leistungssport und ~~Ausbildung~~ **Bildung**
 - Vereins- und Sportentwicklung
 - Medien und Öffentlichkeitsarbeit
- Mitglieder der Geschäftsführung
- Einen Sprecher der Regionen (ohne Stimmrecht)

(...)

Der Anpassung wird einstimmig zugestimmt.

§ 10 Präsidium

3. Die Präsidiumsmitglieder werden mit Ausnahme der Geschäftsführung von der Mitgliederversammlung einzeln auf die Dauer von zwei Jahren gewählt **und bleiben bis zur Neuwahl im Amt.**

Gewählt werden kann jede volljährige und voll geschäftsfähige Person, die einem Mitglied des TNB angehört. Wählbar ist, wer auf der Mitgliederversammlung anwesend ist oder dessen Einverständnis

schriftlich vorliegt. Gewählt ist als Bewerber, wer die Mehrheit der abgegebenen Stimmen der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder erreicht hat. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht gewertet. Ergibt sich bei der Wahl mehrerer Kandidaten keine Mehrheit, findet eine Stichwahl zwischen den zwei Bewerbern mit der höchsten Stimmenzahl statt. Die

Präsidiumsmitglieder bleiben bis zur Neuwahl im Amt. Die Wiederwahl ist zulässig.

(...)

Dem Änderungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

§ 12 Verbandsbeirat

(...)

3. Der Verbandsbeirat tritt mindestens ~~zweimal~~ viermal jährlich zusammen. Der Präsident erstellt die Tagesordnung. Der Verbandsbeirat wird vom Präsidenten, von einem Vizepräsidenten oder von einem vom Präsidium beauftragten Versammlungsleiter geleitet. Abstimmungen erfolgen mit einfacher Mehrheit im öffentlichen Verfahren, wenn nicht geheime Abstimmung gefordert wird. Jedes anwesende Mitglied hat eine Stimme. Weitere Sitzungen werden nach Bedarf vom Präsidenten, dem Präsidium, oder wenn es ein Zehntel seiner Mitglieder beantragt, einberufen.

(...)

Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

§ 13 Disziplinausschuss

(...)

3. Der Disziplinausschuss besteht aus drei Mitgliedern und ~~zwei~~ einem Ersatzmitgliedern, die auf der Mitgliederversammlung gemäß § 8 Nr. 2 gewählt werden. Mitglieder des Präsidiums, des Protestausschusses und des Spielausschusses dürfen dem Disziplinausschuss nicht angehören.

(...)

Der Änderung wird einstimmig zugestimmt.

§ 14 Protestausschuss

(...)

2. Der Protestausschuss besteht aus drei Mitgliedern und ~~zwei~~ einem Ersatzmitgliedern, die auf der Mitgliederversammlung gemäß § 8 Nr.2 gewählt werden. Mitglieder des Präsidiums, des Spielausschusses und des Disziplinausschusses dürfen dem Protestausschuss nicht angehören.

(...)

Der Änderung wird einstimmig zugestimmt.

§ 15 Spielausschuss

(...)

2. Der Spielausschuss besteht aus drei Mitgliedern und ~~zwei~~ einem Ersatzmitgliedern, die auf der Mitgliederversammlung gemäß § 8 Nr. 2 gewählt werden. Mitglieder des

Protokoll der Mitgliederversammlung 2024



Präsidiums, des Protestausschusses und des Disziplinarausschusses dürfen dem Spielausschuss nicht angehören.

(...)

Dem Anpassungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Antrag Nr. 2

Die Mitgliederversammlung 2024 des TNB möge beschließen:
Beate Lonnemann wird zum Ehrenmitglied ernannt.

Begründung:

Das Präsidium hat mit Beschluss VI-2024/05 einstimmig die Empfehlung an die Mitgliederversammlung beschlossen, Beate Lonnemann zum Ehrenmitglied des TNB entsprechend § 11 der Satzung zu wählen.

Die Bedingungen des § 2 (5) der Ehrenordnung sind erfüllt.

Die sportliche Vita von Beate Lonnemann stellt sich wie folgt dar:

- 1990-1993 Sportwartin TC Bissendorf (Wedemark)
- 1994-1996 Sportwartin TV Vechta
- 2003-2011 Jüngstenwartin Kreis Vechta
- 2008-2011 1.Vorsitzende NTV Kreis Vechta
- Seit 2011 1.Vorsitzende TV Vechta
- 2011 - 2018 1.Vorsitzende NTV/TNB Region Oldenburger Münsterland
- 2015 - 2023 TNB Vizepräsidentin

Sie wurde am 18.03.2019 durch den Tennisverband mit der goldenen Ehrennadel geehrt

Frau Lonnemann wird einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt.

Antrag Nr. 3

Die Mitgliederversammlung 2024 des TNB möge beschließen:
Reiner Beushausen wird zum Ehrenmitglied ernannt.

Begründung:

Das Präsidium hat mit Beschluss U17-2024 einstimmig die Empfehlung an die Mitgliederversammlung beschlossen, Reiner Beushausen zum Ehrenmitglied des TNB entsprechend § 11 der Satzung zu wählen. Die Bedingungen des § 2 (5) der Ehrenordnung sind erfüllt.

Die sportliche Vita von Reiner Beushausen stellt sich wie folgt dar:

- 1980-1983 stellvertretender Sportwart TSV Steinwedel
- 1992-1995 Abteilungsleiter Tennis TSV
- 1996-2011 Sportwart Tennisregion Süd/ Kreis
- 2006-2014 1. Vorsitzender Göttinger Tennisclub e.V.
- 2011-2013 1. Vorsitzender Region Südniedersachsen
- 2014 - 2017 Vizepräsident im DTB für Sportentwicklung
- 2013-2024 TNB Vizepräsident

Er wurde am 27.10.2018 durch den Tennisverband mit der goldenen Ehrennadel geehrt.

Reiner Beushausen wird einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt.

TOP 14 Informationen und Termine

Protokoll der Mitgliederversammlung 2024



- Die Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden den Mitgliedern auf der Homepage www.tnb-tennis.de, im Newsletter sowie in der kommenden Ausgabe des Verbandsorgans TNB-emag mitgeteilt.
- Die Convention mit Leistungssportsymposium findet am 29./30.11.2025 in Hannover statt.
- Die Radio 21 Open powered by Solarservice Norddeutschland werden im Mai 2025 in Hannover ausgetragen.
- Die TennisBase Open powered by Solarservice Norddeutschland finden ebenfalls in Hannover, im September 2025 statt.
- Weitere zahlreiche Sportaktivitäten und Sporttermine können dem Vereinsrundsreiben vom Oktober 2024 entnommen werden.
- Der TNB-Tour 3.0 wird weiterhin bestehen. Die Kooperation mit Dunlop wird fortgesetzt.

Abschließend gibt es noch zwei Anmerkungen der Delegierten:

- Herr Holthey vom TCH Buchholz äußert sich zu der Qualität der Bälle und berichtet, dass auffällig viele Bälle kaputt waren. Raik Packeiser verspricht das Gespräch mit Dunlop zu suchen und Herrn Holthey innerhalb von vier Wochen eine Rückmeldung zu geben.
- Ein weiterer Vereinsvertreter erkundigt sich, wieso auf den Trainerbällen die Werbung von Generali abgedruckt ist. Raik Packeiser erklärt, dass es einen Rahmenvertrag zwischen dem DTB und Generali gibt, der diese Werbung regelt. Der TNB ist an diesem Vertrag nicht beteiligt.

Herr Packeiser schließt die Mitgliederversammlung um 13:15 Uhr.

Bad Salzdetfurth, 12.11.2024

Raik Packeiser
Präsident

f. d. Protokoll:

Michael Wenkel
Geschäftsführer